

Lorenz

CODE OF CONDUCT

DER LORENZ VERHALTENSKODEX



Lorenz WIR SIND EIN FAMILIEN- UNTERNEHMEN

LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,

seit vier Generationen kreieren wir Snacks für Menschen auf der ganzen Welt und machen so die schönen Augenblicke im Leben noch ein wenig schöner. In Deutschland blicken wir stolz auf über 130 Jahre Erfahrung und seitdem sind viele internationale Standorte hinzugekommen.

Seit jeher sind wir ein unabhängiges Familienunternehmen. Heute gehören wir zu den führenden Anbietern im europäischen Snackmarkt. Auf den Erfolgen der Vergangenheit wollen wir uns aber nicht ausruhen. Gemeinsam wollen wir Gutes bewirken und die Zukunft gestalten.

Ganz gleich, wo wir arbeiten – in den Werken, im Außendienst oder in den Büros – verbinden uns deshalb dieselben Werte und derselbe Beweggrund. Wir gehen verantwortungsvoll miteinander um, verlassen uns aufeinander und jede*r Einzelne zählt für uns.

Wozu brauchen wir also noch einen Code of Conduct? Wir brauchen ihn, weil wir Verantwortung tragen. Für unsere Mitarbeiter*innen genauso wie für unsere Konsument*innen, Landwirt*innen, Partner*innen – heute und für zukünftige Generationen. In unserem Code of Conduct spiegeln sich unsere Werte in Form von Verhaltensgrundsätzen wider. Beide gelten für uns alle weltweit. Und an beiden orientieren wir uns in der täglichen Arbeit und bei allen Entscheidungen, die wir treffen.

Unsere Werte haben ihren Ursprung in der DNA unseres Unternehmens, sie ändern sich nie. Unser Code of Conduct richtet sich nach geltendem Recht und Gesetz sowie nach den international anerkannten Prinzipien zu Menschenrechten und Arbeitsbedingungen. Ihn überprüfen wir regelmäßig auf seine Aktualität und Wirksamkeit.

Wertebasiertes, ethisch, rechtlich und wirtschaftlich einwandfreies Verhalten ist die Grundlage unseres Unternehmens, unserer Geschichte und unserer Zukunft. Jede*r von uns sollte daher unsere Werte und Verhaltensgrundsätze kennen, verstehen und vorleben.

Euer



Moritz Bahlsen



Wir kümmern uns um jeden Einzelnen, sodass alle ein Gefühl von Zugehörigkeit empfinden und sich wohlfühlen.

**BEHANDLE ANDERE SO,
WIE DU SELBST BEHANDELT
WERDEN MÖCHTEST.**

**HANDLE SO,
ALS WÄRE ES DEIN EIGENES
UNTERNEHMEN.**

**ENTWICKELE DICH UND
ANDERE WEITER.**

**ARBEITE
MITEINANDER.**

**BEZIEHE
ANDERE EIN.**

**SEI MIT LEIDENSCHAFT
BEI DER SACHE.**



Lorenz UNSER WORT GILT – WELTWEIT

Mit unserem Code of Conduct verpflichten wir uns zu ethisch, rechtlich und wirtschaftlich einwandfreiem Verhalten. Die Grundsätze, die wir hier beschreiben, bauen auf unseren Unternehmenswerten auf. Sie sind die Basis für unsere Entscheidungen und unser Handeln – innerhalb und außerhalb unseres Unternehmens. Deshalb gelten sie verbindlich für alle Lorenz Mitarbeiter*innen weltweit. Und deshalb erwarten wir auch von Lieferant*innen, Dienstleister*innen und allen Personen, die im Auftrag unseres Unternehmens tätig sind, dass sie nach vergleichbaren Leitlinien handeln.

RICHTIG NUTZEN UND EINHALTEN

Wir alle sind für die Einhaltung unseres Code of Conduct verantwortlich. Sein Inhalt kann nicht jede denkbare Situation im Arbeitsalltag oder die Gesetze aller Länder abdecken, in denen wir tätig sind. Vielmehr gibt er uns Orientierung für unsere Entscheidungen, sensibilisiert uns für rechtliche Risiken und fördert verantwortungsvolles Verhalten. Darum sollen alle Mitarbeiter*innen unseren Code of Conduct kennen, verstehen und anwenden.

Zur Unterstützung bieten wir regelmäßige Schulungen an und haben Hilfsstellen eingerichtet. Unsere Führungskräfte erfüllen dabei eine besondere Vorbildfunktion, indem sie unsere Werte und richtiges Verhalten vorleben sowie konsequent darauf achten, dass alle Mitarbeiter*innen unsere Grundsätze einhalten. Ergänzend gibt es in unseren Geschäftseinheiten außerdem eine Reihe von ausführlichen Richtlinien und Regelungen zu einzelnen Themenbereichen.

ERNSTE KONSEQUENZEN

Ein Verstoß gegen den Verhaltenskodex oder geltendes Recht kann für jede*n Mitarbeiter*in persönlich als auch für Lorenz schwerwiegende Folgen haben, darunter

- arbeitsrechtliche Konsequenzen,
- Schadensersatzforderungen,
- Geld- oder Freiheitsstrafen sowie die
- dauerhafte Schädigung unseres guten Rufs oder unserer Marken.

INFORMIEREN UND FRAGEN

Wann immer wir Zweifel haben, ob eine Entscheidung im Einklang mit unseren Grundsätzen steht, sollten wir uns fragen:

- Handle ich legal, ethisch korrekt und im Einklang mit unseren Unternehmenswerten und internen Richtlinien?
- Bin ich davon überzeugt, dass ich im Sinne des Unternehmens und frei von anderen Interessen handle?
- Hält meine Entscheidung stand, wenn sie von Dritten überprüft wird, und ist sie vorbildlich für andere?

ANSPRECHPARTNER*INNEN FINDEN

Wenn wir dennoch vor einem moralischen, ethischen oder gesetzlichen Problem stehen, das wir nicht selbst lösen können, sollten wir dieses zunächst mit unseren Vorgesetzten, Ansprechpartner*innen der Personalabteilung oder einer Code of Conduct-Vertrauensperson besprechen.



Lorenz UNSERE VERHALTENS-GRUNDSÄTZE

-  **WIR ACHTEN DIE MENSCHENRECHTE UND NATIONALE GESETZE**
-  **WIR FÖRDERN VIELFALT UND CHANCENGLEICHHEIT**
-  **WIR NUTZEN RESSOURCEN VERANTWORTUNGSVOLL**
-  **WIR LEHNEN KORRUPTION ENTSCHIEDEN AB**
-  **WIR LEGEN INTERESSENKONFLIKTE OFFEN UND RÄUMEN SIE AUS**
-  **WIR WOLLEN EINEN FAIREN WETTBEWERB**
-  **WIR HALTEN UNS AN STEUER- UND ZOLLVORSCHRIFTEN**
-  **WIR SCHÜTZEN DATEN UND INFORMATIONEN**
-  **WIR RESPEKTIEREN DIE VEREINIGUNGSFREIHEIT UND DAS RECHT AUF KOLLEKTIVVERHANDLUNGEN**
-  **WIR SETZEN UNS FÜR GERECHTE LÖHNE UND ARBEITSZEITEN EIN**
-  **WIR SORGEN FÜR GESUNDHEIT UND SICHERHEIT AM ARBEITSPLATZ**
-  **WIR TOLERIEREN KEINE KINDERARBEIT, ZWANGS- ODER PFLICHTARBEIT**
-  **WIR TRAGEN VERANTWORTUNG GEGENÜBER DER UMWELT**
-  **WIR LIEFERN HERAUSRAGENDE QUALITÄT**



WIR ACHTEN DIE MENSCHENRECHTE UND NATIONALE GESETZE

Wir achten die internationalen Menschenrechte auf Basis der UN-Konventionen und die Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO). Wir verpflichten uns, die geltenden Gesetze, Vorschriften und Wertmaßstäbe aller Länder und Kulturkreise einzuhalten, in denen wir tätig sind. Das Gleiche gilt für die industriellen Mindeststandards.

In jedem Fall aber handeln wir immer in Übereinstimmung mit der UN-Menschenrechtscharta. Das Erzielen von Gewinn darf also nie Rechtfertigung dafür sein, Gesetze nicht einzuhalten, Verantwortung nicht wahrzunehmen oder unangemessene Risiken einzugehen.



WIR FÖRDERN VIELFALT UND CHANCENGLEICHHEIT

Für uns sind die Menschen das Wichtigste. Deshalb wollen wir eine Umgebung schaffen, in der jede*r sich als Teil der Gemeinschaft fühlt und als Mensch wahrgenommen wird. Dafür fördern wir Chancengleichheit, Vielfalt und ein Arbeitsumfeld, in dem alle Mitarbeiter*innen gleich behandelt werden. Wir respektieren die persönliche Würde und die Persönlichkeitsrechte jeder*jedes Einzelnen. In

allen Bereichen des Unternehmens muss deshalb jegliche Form der Diskriminierung ausgeschlossen werden.

Denn wir arbeiten unabhängig von Geschlecht und Geschlechtsidentität, sexueller Orientierung, Alter, Herkunft, Nationalität, Religion, Rasse, Hautfarbe, Gesundheit, Behinderung, Mitgliedschaft in Arbeitnehmerorganisationen einschließlich Gewerkschaften, politischer Mitgliedschaft oder Anschauung, familiären Verpflichtungen, Zivilstand oder einem vergleichbaren Umstand. Das gilt für unsere Mitarbeiter*innen genauso wie im Umgang mit Dritten.



WIR NUTZEN RESSOURCEN VERANTWORTUNGSVOLL

Seit vier Generationen kreieren wir Snacks für Menschen auf der ganzen Welt. Das würde nicht funktionieren, wenn wir nicht vorausschauend mit unseren Ressourcen umgehen. Von all unseren Mitarbeiter*innen erwarten wir daher, dass sie unsere Unternehmensressourcen auf allen Ebenen stets effizient und zielgerichtet einsetzen und dass sie das Eigentum des Unternehmens schützen sowie sorgsam damit umgehen. Denn Verschwendung oder Missbrauch unserer Ressourcen schadet der Umwelt, der Gesellschaft, dem Unternehmen und damit uns allen.



WIR LEHNEN KORRUPTION ENTSCIEDEN AB

Korruption zerstört Vertrauen und fügt einer Gesellschaft und deren Wirtschaft erheblichen Schaden zu. Deshalb stellt sie in den meisten Ländern eine Straftat dar. In unserem Unternehmen lehnen wir jegliche Form der Korruption ab. Dazu zählen auch Beschleunigungszahlungen, ungerechtfertigte Zuwendungen oder der Missbrauch von Spenden und Mitgliedschaften. Unsere Mitarbeiter*innen dürfen Dritten – etwa Amtsträger*innen oder Beschäftigten privater Firmen – keine persönlichen Vorteile anbieten, versprechen oder gewähren, um dadurch die Entscheidung der Empfänger*innen unzulässig zu beeinflussen. Gleichmaßen lassen sich unsere Mitarbeiter*innen keine persönlichen Vorteile anbieten oder versprechen; sie fordern diese nicht ein und nehmen keine Vorteile an, wenn dadurch der Anschein erweckt werden kann, dass sie in geschäftlichen Entscheidungen beeinflussbar seien. Ein solcher Vorgang bzw. der Versuch ist unverzüglich zu melden.

MIT EINLADUNGEN UND GESCHENKEN RICHTIG UMGEHEN

Um uns selbst sowie das Unternehmen vor Straftaten zu schützen, nehmen unsere Mitarbeiter*innen grundsätzlich keine hochwertigen Geschenke, unverhältnismäßigen Einladungen oder finanziellen Zuwendungen an. Nur in Ausnahmefällen dürfen geringwertige Geschenke und Bewirtungen gewährt werden, wenn diese angemessen und rechtlich zulässig sind und keine Gegenleistung erwartet wird. Im Zweifelsfall ist für uns als Orientierungshilfe ein Wert in Höhe der jeweils steuerfrei zulässigen Sachzuwendungen pro Fall und Jahr maßgeblich. In nahezu allen Ländern sind Geschenke und Einladungen an Amtsträger*innen und deren Angehörige besonders sensibel und meist nicht erlaubt.

MIT SPENDEN GUTES FÖRDERN

Für uns ist die Unterstützung von gemeinnützigen kulturellen und sozialen Organisationen eine Herzenssache. Auf Grundlage der jeweiligen Rechtsordnung und unserer wirtschaftlichen Möglichkeiten fördern wir Bildung, Kultur oder soziale Anliegen. Wir verstehen das als Teil unserer gesellschaftlichen Verantwortung. Jede unserer Spenden dient einem gemeinnützigen Zweck. Der Empfänger der Spende und die konkrete Verwendung der Mittel sind bekannt, transparent und nachvollziehbar dokumentiert.

KLARES NEIN ZU GELDWÄSCHE

Wir lehnen jeden Versuch ab, unser Unternehmen zur Geldwäsche zu nutzen. Darum arbeiten wir nur mit seriösen Geschäftspartner*innen zusammen, deren Finanzmittel aus legitimem Ursprung sind.



WIR LEGEN INTERESSENKONFLIKTE OFFEN UND RÄUMEN SIE AUS

Integrität ist die Grundlage unserer Unternehmenskultur. Bei Geschäftsentscheidungen lassen wir uns daher nicht von persönlichen Interessen leiten und verfolgen damit keine eigenen Geschäftschancen. Wir vermeiden Geschäftsbeziehungen, bei denen auch nur der Anschein eines persönlichen Interessenkonflikts entstehen könnte. Bestehende oder mögliche Interessenkonflikte legen wir gegenüber der Einkaufsabteilung und den Vorgesetzten unverzüglich offen, um sie zu klären.



WIR WOLLEN EINEN FAIREN WETTBEWERB

Der freie und faire Wettbewerb ist die Basis unseres Erfolgs. Wir halten uns an die jeweils geltenden Kartell- und Wettbewerbsgesetze auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene. Deshalb gibt es bei uns keine Absprachen unter Wettbewerber*innen, keine Preisbindungen, keinen Boykott von bestimmten Kund*innen oder Lieferant*innen, keine Aufteilung von Kund*innen oder Märkten und keine Kontingentierung der Produktion oder des Produktabsatzes.



WIR HALTEN UNS AN STEUER- UND ZOLLVORSCHRIFTEN

In über 80 Ländern auf der Welt finden unsere Konsument*innen unsere Marken und Produkte. Als international tätiges Unternehmen sind wir uns der gesellschaftlichen Verantwortung bei der Erfüllung unserer Steuer- und Zollpflichten bewusst. Wir zahlen Steuern korrekt, zeitgerecht und dort, wo wir unsere Leistungen erbringen. Dabei beachten wir die nationalen und internationalen Regeln des Außenwirtschafts-, Steuer- und Zollrechts. Zudem achten wir die Regelungen zur Bekämpfung des internationalen Terrorismus.



WIR SCHÜTZEN DATEN UND INFORMATIONEN

Bei Lorenz gehen wir verantwortungsvoll mit Informationen jeglicher Art um und verpflichten uns zu einer korrekten und wahrheitsgemäßen Kommunikation.

SORGFÄLTIG UND KORREKT MIT INFORMATIONEN UMGEHEN

Alle Informationen, die wir an externe Stellen wie z. B. Behörden, Geschäftspartner*innen, Banken, Kontrollgremien etc. weitergeben, müssen die relevanten Fakten enthalten und inhaltlich richtig, eindeutig und zeitnah die Sachlage wiedergeben. Dies gilt unabhängig davon, ob sie schriftlich oder mündlich erteilt werden. Datenerfassungen und andere Aufzeichnungen müssen stets vollständig, richtig, zeit- und systemgerecht sein. Wir tolerieren weder Regelverstöße in der Rechnungslegung oder Finanzberichterstattung, noch Bilanzdelikte oder unsachgemäße Dokumentation.

VERTRAULICHES WIRKSAM SCHÜTZEN

Jede*r Mitarbeiter*in ist mitverantwortlich für den Schutz unseres geistigen Eigentums sowie der vertraulichen und personenbezogenen Daten, die wir zur Erfüllung unseres Geschäfts verarbeiten. Wir schützen alle Informationen, die vom Unternehmen nicht zur Veröffentlichung freigegeben sind. Sie unterliegen einer Verschwiegenheitsverpflichtung (Geheimhaltung). Das heißt, sie dürfen nicht an unbefugte Dritte weitergegeben werden, dazu zählen auch Freunde und Familie. Außerdem dürfen wir vertrauliche Geschäftsinformationen (Insiderinformationen) nicht zum persönlichen Vorteil, zum Vorteil Dritter und/oder zum Nachteil von Lorenz nutzen. Das gilt auch dann, wenn eine Person nicht mehr im Unternehmen beschäftigt ist. Zudem darf sich kein*e Mitarbeiter*in unbefugt Geheimnisse eines Dritten (z. B. Wettbewerber*in, Geschäftspartner*in) beschaffen oder sie nutzen.

Die personenbezogenen Daten unserer Mitarbeiter*innen, Kund*innen oder Geschäftspartner*innen erhalten bei uns höchstmöglichen Schutz und werden nur nach jeweils geltenden Gesetzen erhoben und verarbeitet. Wir respektieren die wirksamen Schutzrechte Dritter und verwenden personenbezogene Daten ausschließlich für rechtmäßige Zwecke. Zugleich wahren wir stets das informationelle Selbstbestimmungsrecht von Mitarbeiter*innen und Geschäftspartner*innen.



WIR RESPEKTIEREN DIE VEREINIGUNGSFREIHEIT UND DAS RECHT AUF KOLLEKTIVVERHANDLUNGEN

Wir respektieren das Recht unserer Mitarbeiter*innen, Organisationen ihrer Wahl zu bilden, ihnen beizutreten und in Kollektivverhandlungen zu treten. In Fällen, in denen dieses Recht gesetzlich eingeschränkt ist, steht es unseren Mitarbeiter*innen frei, ihre eigenen Vertreter*innen zu wählen und sich zu organisieren. Arbeitnehmervertreter*innen erhalten bei uns Schutz vor jeglicher Diskriminierung. Außerdem stellen wir sicher, dass sie ihre Rechte in friedlicher Weise wahrnehmen können.



WIR SETZEN UNS FÜR GERECHTE LÖHNE UND ARBEITSZEITEN EIN

Unsere Mitarbeiter*innen erhalten eine angemessene Entlohnung, die sich mindestens an den gesetzlichen Mindestlöhnen und dem jeweiligen Arbeitsmarkt orientiert.

Löhne sind bei uns grundsätzlich vertraglich festgelegt und werden rechtzeitig, regelmäßig und vollständig gezahlt. Bevor ein*e Mitarbeiter*in bei uns die Arbeit aufnimmt, erhält er/sie von uns eine schriftliche Information zu den Arbeitsbedingungen und Löhnen.



WIR SORGEN FÜR GESUNDHEIT UND SICHERHEIT AM ARBEITSPLATZ

Neben unserer gesellschaftlichen Verantwortung haben wir bei Lorenz auch die unternehmerische Verantwortung für den Schutz unserer Mitarbeiter*innen. Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz integrieren wir deshalb in all unsere Betriebsabläufe und schaffen so ein sicheres Arbeitsumfeld. Alle Mitarbeiter*innen tragen dazu bei, indem sie unsere Sicherheitsvorschriften einhalten. Wenn wir Missstände, wie z. B. potenzielle Unfallgefahren, entdecken, zeigen wir sie auf und räumen sie aus. Passend zum jeweiligen Arbeitsplatz führen wir für unsere Mitarbeiter*innen Arbeitssicherheitsschulungen durch.

Darüber hinaus erhalten besonders schutzbedürftige Mitarbeiter*innen, wie z. B. jugendliche Arbeitnehmer*innen oder Schwangere, bei uns zusätzlichen Schutz.



WIR TOLERIEREN KEINE KINDERARBEIT, ZWANGS- ODER PFLICHTARBEIT

Wir dulden keine widerrechtliche Arbeit von Kindern unter 15 Jahren (bzw. 14 Jahren, sofern es das nationale Recht in Übereinstimmung mit dem ILO Abkommen 138 zulässt). Jugendliche Arbeitnehmer*innen unter 18 Jahren dürfen nicht bei Nacht und nicht unter gefährlichen Bedingungen beschäftigt werden.

Zudem untersagen wir jegliche Form von Zwangs- oder Pflichtarbeit sowie unrechtmäßige Disziplinarmaßnahmen. Wir stellen sicher, dass unsere Mitarbeiter*innen ausnahmslos auf Grundlage frei vereinbarter, dokumentierter und verständlicher Arbeitsbedingungen beschäftigt werden. Verbale Beschimpfungen oder die Anwendung von körperlichen Strafen, sexuelle Belästigung sowie psychische oder physische Nötigung sind verboten. Falls aufgrund eines schwerwiegenden Verstoßes, z. B. gegen diesen Code of Conduct oder eine Unternehmensrichtlinie, einmal rechtliche Maßnahmen gegen unsere Mitarbeiter*innen erforderlich sein sollten, so führen wir diese ausschließlich gemäß den nationalen bzw. internationalen Gesetzen sowie den international anerkannten Menschenrechten durch.



WIR TRAGEN VERANTWORTUNG GEGENÜBER DER UMWELT

Wir wollen unser Unternehmen erfolgreich für zukünftige Generationen weiterentwickeln. Die Grundlage dafür ist eine sichere und gesunde Umwelt und Natur. Zur Herstellung unserer Produkte benötigen wir zahlreiche Ressourcen und Rohstoffe, darum haben wir auch eine besondere ökologische Verantwortung. Und darum verpflichten wir uns zu einer nachhaltigen Entwicklung im Unternehmen. Die permanente Reduzierung belastender Umweltauswirkungen ist für uns Maßgabe bei allem, was wir tun. Jede*r Einzelne von uns trägt dazu bei. Entlang unserer gesamten Wertschöpfungskette achten wir darauf, dass wir so sparsam und effizient wie möglich mit Ressourcen wie Rohstoffen, Wasser, Energie, Werkstoffen oder Flächen umgehen, unnötige Abfälle vermeiden und einen Beitrag zum Umweltschutz leisten.



WIR LIEFERN HERAUSRAGENDE QUALITÄT

Wir stehen für starke internationale Marken und Snacks, die unsere Verbraucher*innen und Handelspartner*innen jederzeit begeistern. Damit das so bleibt, sollen unsere Produkte immer auf die höchsten Qualitätsstandards abzielen. Dafür arbeiten wir konsequent und kontinuierlich daran, die Qualität unserer Produkte und Prozesse weiter zu verbessern. Das beginnt bei der sorgfältigen Auswahl der Rohstoffe über die Anwendung von Verfahren, bei denen Fehlerquellen von vornherein ausgeschlossen werden, bis zur Beachtung ökologischer Grundsätze. Dies alles sind gleichwertige Ziele unserer Qualitätspolitik. Wir achten darüber hinaus darauf, dass man auf die Qualität, Sicherheit, Legalität und Authentizität unserer Produkte und Leistungen vertrauen kann. Dazu verpflichtet sich jede*r Einzelne in unserem Unternehmen, an jedem Arbeitsplatz.



Lorenz

The Lorenz logo is a smaller version of the word "Lorenz" in the same purple, cursive script as the large text at the top of the page. It features a thick, curved underline that starts under the 'L' and ends under the 'z'.

The Lorenz Bahlsen Snack-World GmbH & Co KG Germany
Rathenaustraße 54 | 63263 Neu-Isenburg
WWW.LORENZ-SNACKWORLD.DE